

Case description

Sie sind Nuklearmediziner einer Uniklinik, zu Ihnen wurde ein Patient mit Prostata Karzinom zum Staging geschickt.

57 jähriger Patient, bei dem nach einem steigenden PSA-Wert eine weitere Abklärung stattgefunden hat.

Gleason-Score 4+5=9

Questions about the case

1. Welche weitere Untersuchung, neben einer Abdomensonographie, wäre die 1. Wahl fürs Staging des Prostata Karzinoms bei steigendem PSA >10ng/dl bzw einem Gleason Score >=7?
 - A. Skelettszintigraphie mit Technetium 99
 - B. 18-FDG PET/CT
 - C. PSMA PET/CT
 - D. Skelettszintigraphie mit Iod 131
 - E. Sonographie Thorax

2. Was ist zu erkennen in der Bildgebung?
 - A. Ein physiologischer Normalbefund
 - B. Polytope ossäre Metastasierung im Stammskelett
 - C. Prostata Karzinom
 - D. Zu schlechte Bildqualität für eine Aussage
 - E. Auffälligkeiten im Bereich des Schultergelenks beidseits

3. Eine weitere Bildgebung wird veranlasst. Nun kommt das PET/CT zum Einsatz, Was ist nun zu erkennen ?
 - A. Kräftig PSMA-exprimierender Primärtumor in beiden Prostata Lappen
 - B. Metastenverdächtige Mehranreicherung in HWK 6
 - C. Metastenverdächtige Mehranreicherung in LWK 5
 - D. Normalbefund
 - E. Metastenverdächtige Mehranreicherung der 10 Rippe

Diagnosis of the case

Prostata CA

Diagnosis - ICD10

Chapter	ICD-10	Diagnosis	In picture	Comment
II. Neubildungen	C61	Maligne Prostataerkrankung	TBD	TBD

Correct answers to the questions

1. (A), 2. (B), 3. (A),

Questions about the case with comments

- A. Korrekt, hiermit kann ein erhöhter Knochenstoffwechsel der Metastasen sichtbar gemacht werden

- C. Die Prostata wird von der Blase, in der sich das über die Nieren ausgeschiedene TC99 befindet, überlagert

- D. Die Bildqualität ist gut und ausreichend für eine Befundung

- E. Hier sehen wir normale degenerative Gelenkveränderungen, dem Alter des Patienten entsprechend